

Historisches Seminar

## Wirtschaften in der Vormoderne

22. Tagung des Brackweder Arbeitskreises für Mittelalterforschung

Universität Zürich (KO2-F-174), 20. / 21. November 2015

## Programm

	Freitag, 20. Nov. 2015 KO2-F-174
Begrüssungskaffee	13:30
E <b>inführung</b> Nathalie Büsser, Claudia Moddelmog	14:00
Ökonomisches Risiko, Risikoabsicherung und Vertrauen m Guoten Gerhart und im Fortunatus Susanne Reichlin, München	14:20
Schätze und Geld in mittelalterlicher Epik Sophie Marshall, Stuttgart	15:10
Kaffeepause	16:00
Die Montes Pietatis oder die Geburt des Kredits aus dem Geist der Nächstenliebe Tanja Skambraks, Mannheim	16:30
Begehrte Pelze. Globale Projekte in der Frühen Neuzeit Eva Brugger, Basel	17:20
Abendessen	19:00
	Samstag, 21. Nov. 2015 KO2-F-174
Hermes und der Leviathan. Maritimer Fernhandel und nstitutionelle Reformen im Königreich Neapel 18. Jahrhundert)	09:00

Roberto Zaugg, Lausanne

	Vertretungsbeziehungen deutscher Kaufleute im Spätmittelalter Ulla Kypta, Basel
10:40	Kaffeepause
11:10	Schuldverhältnis oder Schuldbeziehung? Soziale und topographische Aspekte von Krediten im spätmittelalterlichen Basel Benjamin Hitz, Basel
12:00	Mittagessen
12:50	Gründungsstadt, Bergfried, Webkeller und Kachelofen. Beobachtungen und Fragen eines Mittelalterarchäologen zum Stichwort "wirtschaften im Mittelalter" Armand Baeriswyl, Bern
13:40	Reliquaries and Value in the Hanseatic League, 1300–1500 Andrew Sears, Berkeley/Berlin
14:30	Kaffeepause
15:00	<b>Tagungserträge, offene Fragen</b> Simon Teuscher, Zürich

Faktoren, Diener und Gesellen: Überlegungen zu den

09:50

15:15

Schlussdiskussion

## Brackweder Arbeitskreis für Mittelalterforschung

Der Brackweder Arbeitskreis für Mittelalterforschung wurde 1994 von einigen DoktorandInnen begründet, die am interdisziplinären Gespräch jenseits akademischer Hierarchien interessiert waren. Er ist nach dem Ort des zweiten Treffens im Bielefelder Stadtteil Brackwede benannt.

Der Brackweder AK tagt jährlich an wechselnden Orten am letzten Wochenende vor dem ersten Advent. Die Verantwortung für die jeweilige Ausrichtung der Tagung wechselt zwischen den zehn OrganisatorInnen. Über Thema und Ort der Jahrestreffen entscheiden die OrganisatorInnen, nehmen aber Vorschläge aller Interessierten auf. Die Gestaltung des Programms liegt bei den jeweils ernannten Verantwortlichen, die auch für das Tagungskonzept zeichnen.

Der Arbeitskreis, der sich vor allem an den wissenschaftlichen Nachwuchs richtet, lebt von seiner personellen Offenheit. Deshalb sind die Tagungen fachöffentlich und bedürfen keiner Einladung. Tagungstermin samt Konzept und Programm sowie jeweilige Kontaktadressen werden auf der Webseite des AK angekündigt. www.brackweder-ak.de

Interessierte sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine kurze Voranmeldung unter: claudia.moddelmog@hist.uzh.ch / nathalie.buesser@hist.uzh.ch



## Unterstützt von:

- Hochschulstiftung UZH
- Kompetenzzentrum «Zürcher Mediävistik»;
- Vereinigung akademischer Mittelbau der Universität Zürich



Tagungsort: Universität Zürich Karl Schmid-Strasse 4 CH-8006 Zürich

